

Lebkuchen-Schmidt bietet Stadtbienen eine Heimat – und stellt 30 Kästen im Rahmen des „#Beedabei“-Projekts auf



Mit dem Herzen dabei.

Nürnberg, den 26. Juni 2019: Seit jeher gehört Naturhonig zu den wichtigsten Zutaten der Produkte von Lebkuchen-Schmidt. Gesundheit und Artenvielfalt unserer Bienen sind daher im ureigenen Interesse des Traditionsunternehmens. Aus diesem Grund beteiligt sich der Nürnberger Lebkuchenhersteller an „#Beedabei“, dem Bienenschutzprojekt anlässlich der Bewerbung Nürnbergs zur Kulturhauptstadt 2025.

Ab sofort zieren 30 von Experten bienenfreundlich bepflanzte Blumenkästen die Wiese auf dem Werksgelände im Stadtteil Langwasser. In den einheitlich gestalteten Kästen wachsen die idealen Futterpflanzen, damit Bienen auch innerhalb des Stadtgebiets einen natürlichen Lebensraum finden können. Außerdem übernimmt Schmidt die Patenschaft für 20 weitere Kästen, die bienenfreundlichen Nürnbergern und sozialen Projekten Verfügung gestellt werden.

„#Beedabei“ ist ein Gewinnerprojekt aus dem letzten Open Call des Bewerbungsbüros Kulturhauptstadt Nürnberg 2025. Die wiedererkennbaren gelben Kästen erschaffen Bienenfütterstellen für Stadtbienen und zeigen der Stadtbevölkerung, dass sich die Stadt Nürnberg für Bienen stark macht. Das Projekt wurde bereits auf dem Hauptmarkt sowie in zahlreichen teilnehmenden regionalen Gärtnereien umgesetzt.

Lebkuchen-Schmidt beschäftigt am Standort in Nürnberg mehr als 800 Mitarbeiter, knapp 300 davon das gesamte Jahr. Neben dem weltweiten Versand vertreibt Schmidt seine Erzeugnisse in fünf ständig geöffneten und von Oktober bis Dezember in rund 150 weiteren Saison-Filialen in ganz Deutschland.

**Bei Rückfragen: Andreas Hock, Telefon 0911/89 66 268,
E-Mail andreas-hock@lebkuchen-schmidt.com**